

Info über die Gemeinderatssitzung vom 03.08.2018

A: Öffentlicher Teil:

1. Sitzungsniederschriften

Die Sitzungsniederschrift vom 14.06.2018 wird nach Erörterung und einer geringfügigen Korrektur in TOP 3 „Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung des Gemeindeanteils bei der Erhebung von Ausbaubeiträgen für den Ausbau des Postweges“ angenommen.

2. Beratung und Beschluss über einen Vertrag gemäß § 27 Abs. 3 des Landeswaldgesetzes zur Verwertung und Bereitstellung gemeindlicher Holzzeugnisse

Die Neustrukturierung der kommunalen Holzvermarktung in Rheinland Pfalz zum 01.01.2019 erfordert die Anpassung des „Geschäftsbesorgungsvertrages“ zwischen dem Forstamt Hachenburg und der Ortsgemeinde.

Nach eingehender Beratung und Erläuterung von Sach- und Verfahrensfragen durch Revierleiter Roger Koch stimmt der Gemeinderat dem Vertrag zu. Ab 2019 wird der Holzverkauf nicht wie bisher vom Forstamt, sondern von einer noch zu gründenden Gesellschaft (übergreifend für mehrere Forstämter im nördlichen Rheinland Pfalz) durchgeführt. Die Bereitstellung des Holzes in den Kommunen wird unverändert durch die Revierleiter des Forstamtes entsprechend der Forstwirtschaftspläne durchgeführt. Der Vertrag wurde mit dem Gemeinde- und Städtebund Rheinland Pfalz abgestimmt.

3. Beratung und Beschluss über das Forsteinrichtungswerk 2018

Forsteinrichter Christoph Schneider stellt das Forsteinrichtungswerk 2018 bis 2028 vor. Nach eingehender Beratung und Erläuterung von Sachfragen stimmt der Gemeinderat dem vorgestellten Forsteinrichtungswerk zu.

4. Beratung und Beschluss über die erneute Beantragung von Fördermitteln für den beim Ausbau der „Mittelstraße“ und „Zum alten Berg“ bei der Ortsgemeinde verbleibenden Kostenanteil

Vom Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur wurden der Ortsgemeinde in 2018 keine Fördermittel für den Kostenanteil der Ortsgemeinde zugewiesen.

Für den in 2019 zu erwartenden Straßenausbau sollen deshalb erneut Fördermittel für den bei der Ortsgemeinde verbleibenden Kostenanteil beantragt werden. Nach eingehender Beratung wird der Ortsbürgermeister beauftragt, den 3. Folgeantrag auf Fördermittel aus dem Investitionsstock 2019 fristgerecht über die Verbandsgemeindeverwaltung zu stellen.

5. Beratung und Beschluss über die Erteilung des Einvernehmens gem. § 36 BauGB zur Verlängerung eines Vorbescheides über den Umbau einer Hofstelle in der Gemarkung Niedermörsbach, Außenbereich, Flur 16 und 25

Nach eingehender Erörterung erteilt der Gemeinderat das Einvernehmen zu der beantragten Verlängerung des Bauvorbescheides zur Umgestaltung der Hofstelle bis 06.07.2022

6. Informationen und Bekanntgaben

Der Vorsitzende informierte die Anwesenden über

- die Einladung der Ortsgemeinde Helmeroth zum Brückenfest an der sanierten Nisterbrücke
- die notarielle Beurkundung zum Verkauf der gemeindeeigenen Verkehrsflächen der K 16 (Flur 40, Parzellen 1919/2 1921/1 und 1921/2) an den Westerwaldkreis
- die Prüfung des Jahresabschlusses 2016 am 28.08.2018 durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Ortsgemeinde
- das Inkrafttreten der EU-Datenschutz-Grundverordnung und die Auswirkungen bei Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde. Einzelheiten dazu wurden mit inform vom 13.07.2018 veröffentlicht.

7. Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde wurde nicht in Anspruch genommen.

8. Anfragen von Ratsmitgliedern

Es wurden Anfragen zum/zur/zu:

- Verbreitung von Jakobskreuzkraut auf Privatflächen und in Nachbargemarkungen
- Löscheinsatz der FFW nach dem Verbrennen des hochgiftigen Jakobskreuzkrautes am 07.07.2018
- Mäh- und Pflegearbeiten am Glascontainerstandort Obermörsbach
- Reinigung des Einlaufbauwerks für Außengebietswasser in der Viehtrift / Waldstraße 2
- Pflege der Abstandsflächen zwischen Wiesengräbern mit Sargbestattung
- Kennzeichnung des Rettungspunktes 5312-771 bei den „Fünf Eichen“
- Unternehmereinsatz zur Aufarbeitung von Sturm- und Käferholz

gestellt und - soweit möglich - vom Ortsbürgermeister und/oder Revierleiter Koch beantwortet. Angeregte Kleinmaßnahmen wurden veranlasst und zwischenzeitlich durchgeführt.

B: Nichtöffentlicher Teil:

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde über die notarielle Beurkundung von Kaufverträgen ohne Vorkaufsrecht der Ortsgemeinde informiert. Weiterhin wurde über die Aufhebung der Ausschreibung zum Ausbau der „Mittelstraße“ und „Zum alten Berg“ durch die Vergabestelle der VGV berichtet. Weiterhin wurde eine Anfrage zur Erhebung von Ausbaubeiträgen und/oder wiederkehrenden Beiträgen bei der Abrechnung von Straßenbaumaßnahmen gestellt.